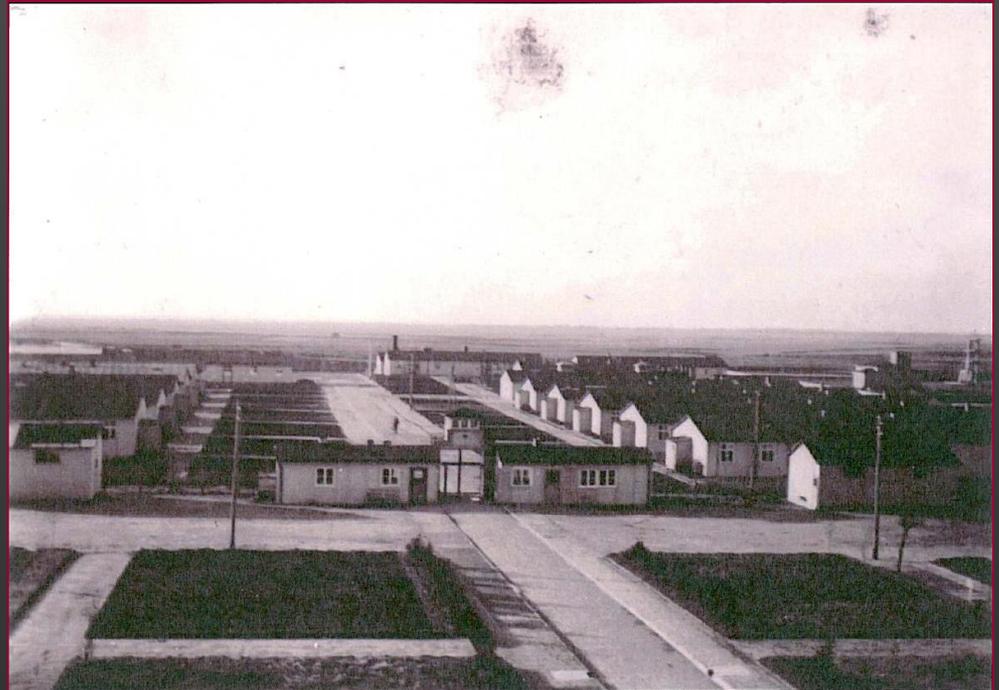


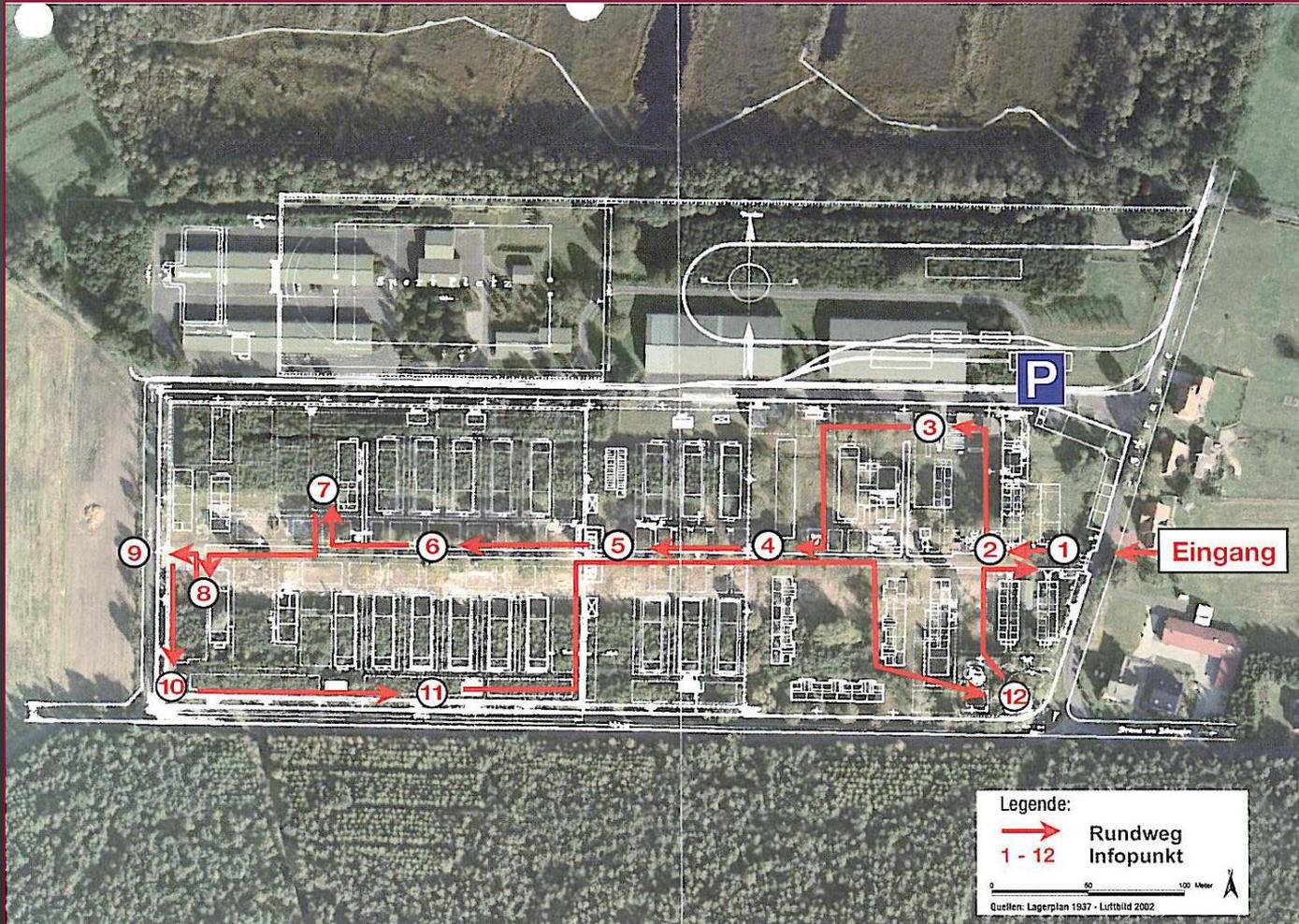
Kloster Esterwegen Umnutzung des ehemaligen Verwaltungsgebäudes

Klaus Simon, freischaffender Künstler, Krefeld
Pater Bernhard Leisenheimer OSC, Kloster Lage
Ralf Schlüter, Diözesanbaumeister im Bistum Osnabrück

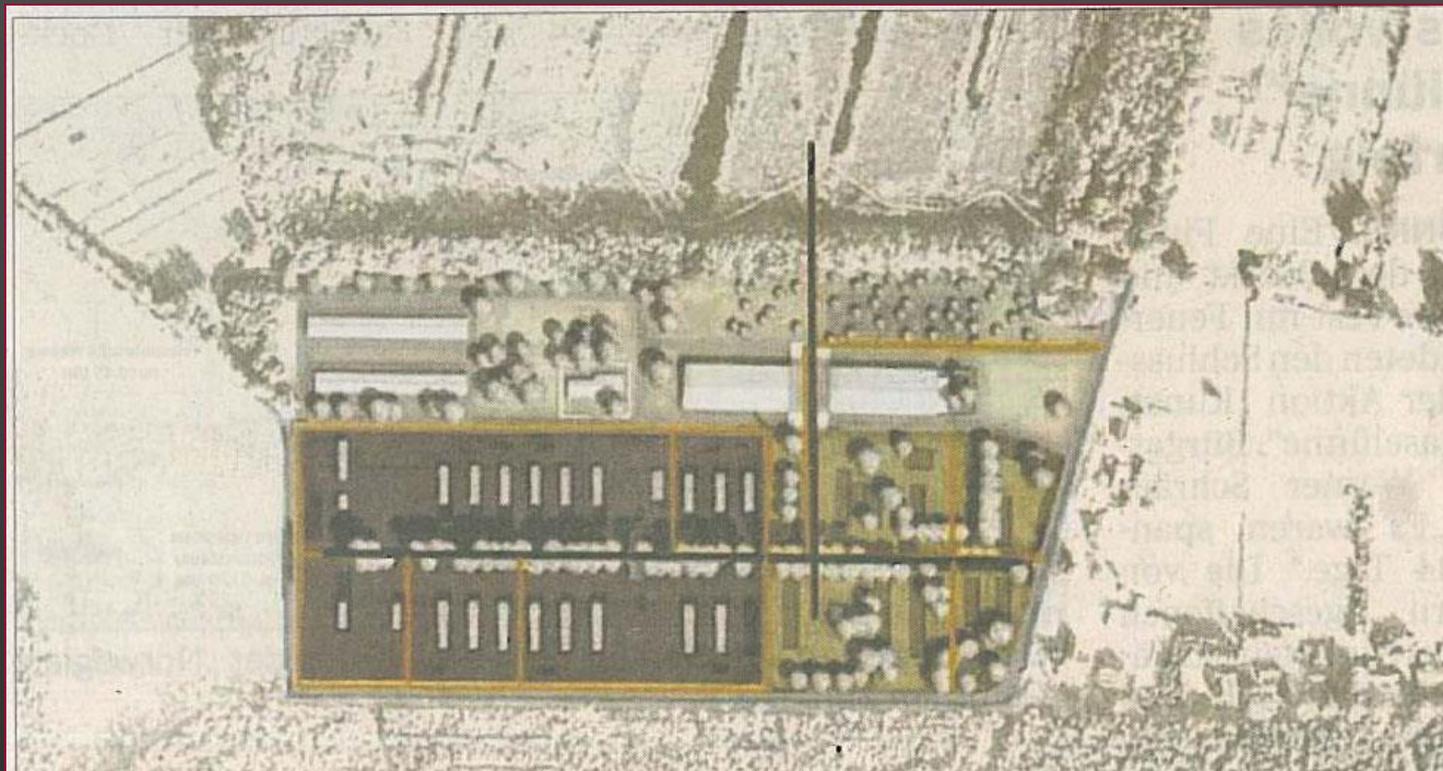
- Errichtung des Konzentrationslagers August 1933 als Doppellager für 2000 Häftlinge
- Bis 1936 Konzentrationslager nach dem Vorbild Dachau
- 1936 Verlegung nach Oranienburg bei Berlin
- 1937 Übernahme durch die preußische Justizverwaltung als Strafgefangenenlager VII
- ab 1939 von der Wehrmacht genutzt
- Mai 1943 - April 1944 wurden im südlichen Teil des Lagers (Lager Süd) bis zu 2700 Widerstandskämpfer aus den besetzten Gebieten Westeuropas untergebracht
- 10 April 1945 Auflösung des Lagers (814 Häftlinge)
- Nach dem Krieg diverse Nutzungen als Kriegsgefangenen- und Flüchtlingslager
- 1963 - 2001 als Bekleidungs – und später als Reserve – Lazarett – Depot der Bundeswehr



Das Gesamtkonzept der Gedenkstätte



Gesamtkonzept Gedenkstätte



Gesamtkonzept Gedenkstätte



Gesamtkonzept Gedenkstätte



Der neue Konvent

- Mauritzer Franziskanerinnen
- Sr. Angelinis
- Sr. Annegret
(in der Gemeinde tätig)
- Sr. Jacintha
- Sr. Veronica
(ab 28.05. im Kloster)

Das ehemalige Verwaltungsgebäude



Das ehemalige Verwaltungsgebäude



Das ehemalige Verwaltungsgebäude



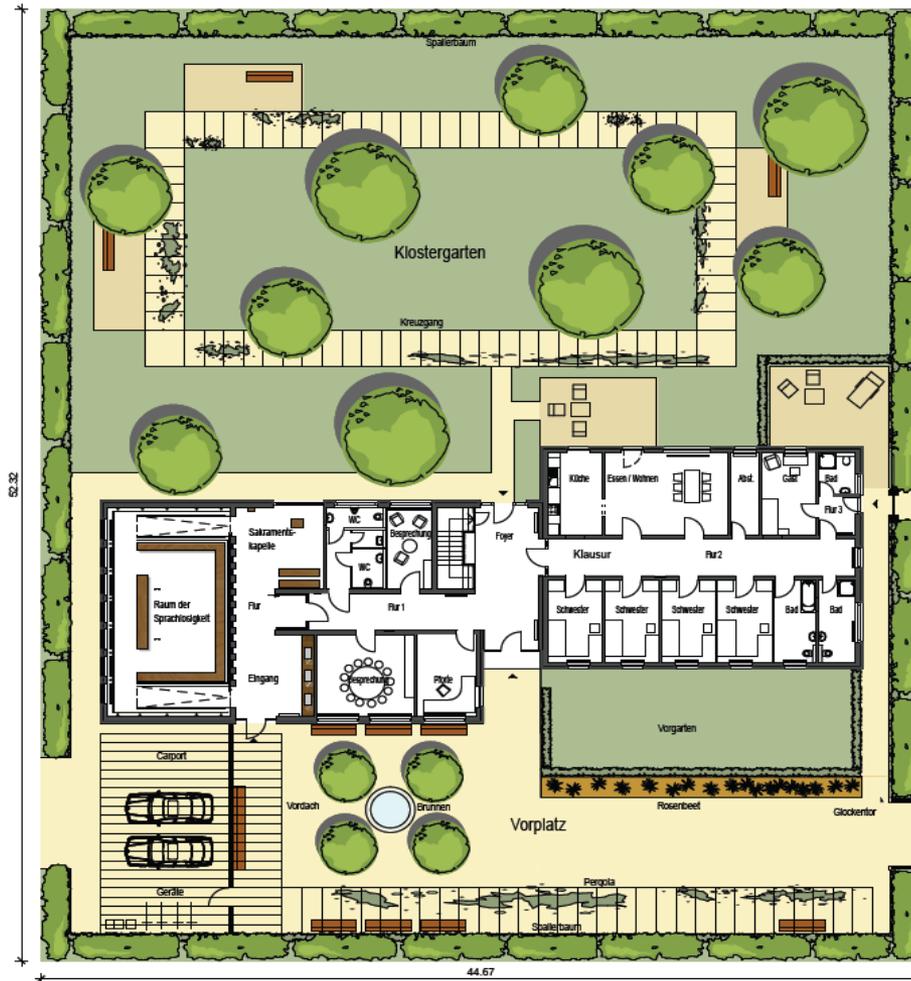
Das ehemalige Verwaltungsgebäude



Der Klostergarten



Das Architekturkonzept



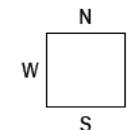
Kloster
Gedenkstätte
Esterwegen

Bauherr :
Generalvikariat
Osnabrück

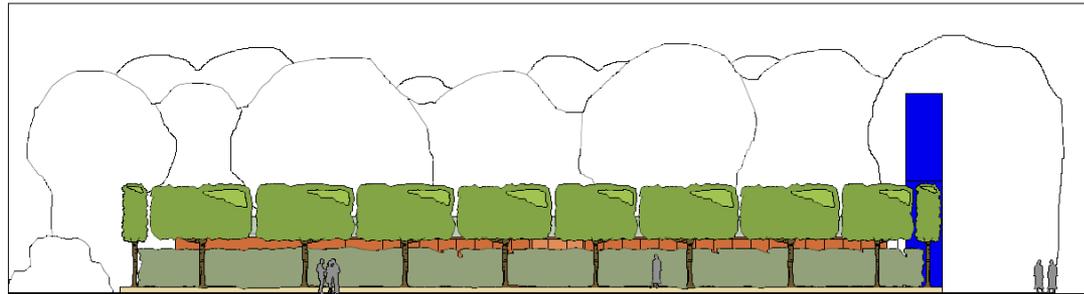
Übersichtsplan
M 1 : 200

Entwurf :
Architekturbüro
Ulrich Tilgner
Ostertorsteinweg 46
28203 Bremen
Tel : 0421 334920

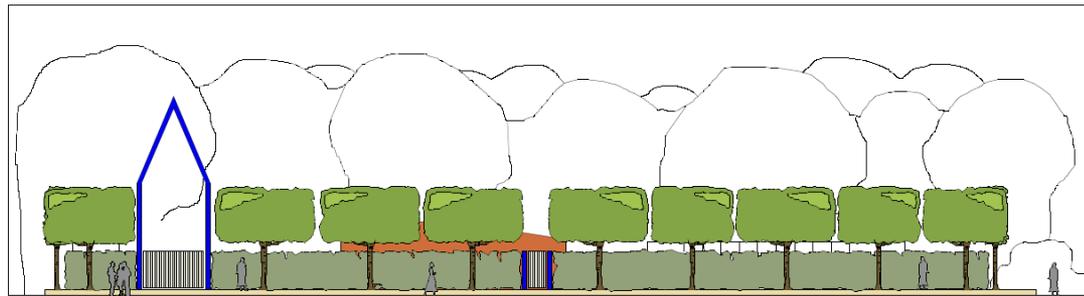
Datum:
29.12.2006



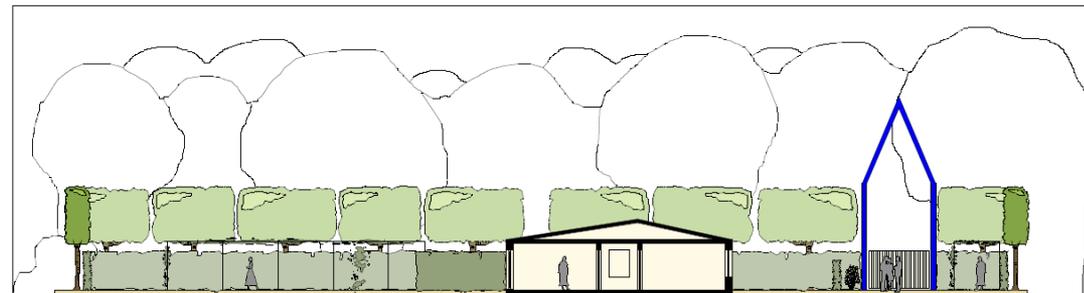
Ansichten



Südansicht



Ostansicht

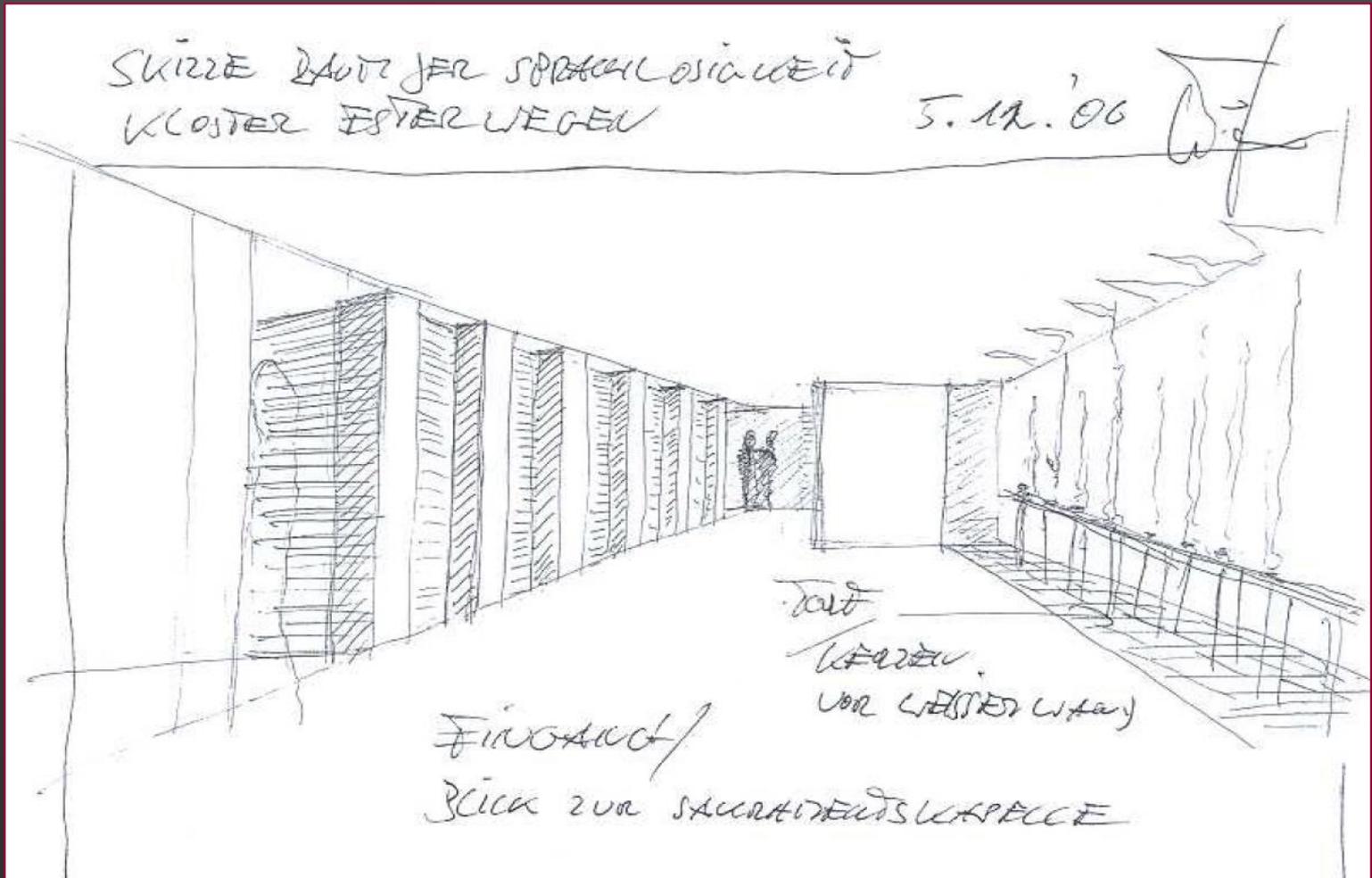


Schnitt Blick nach Osten

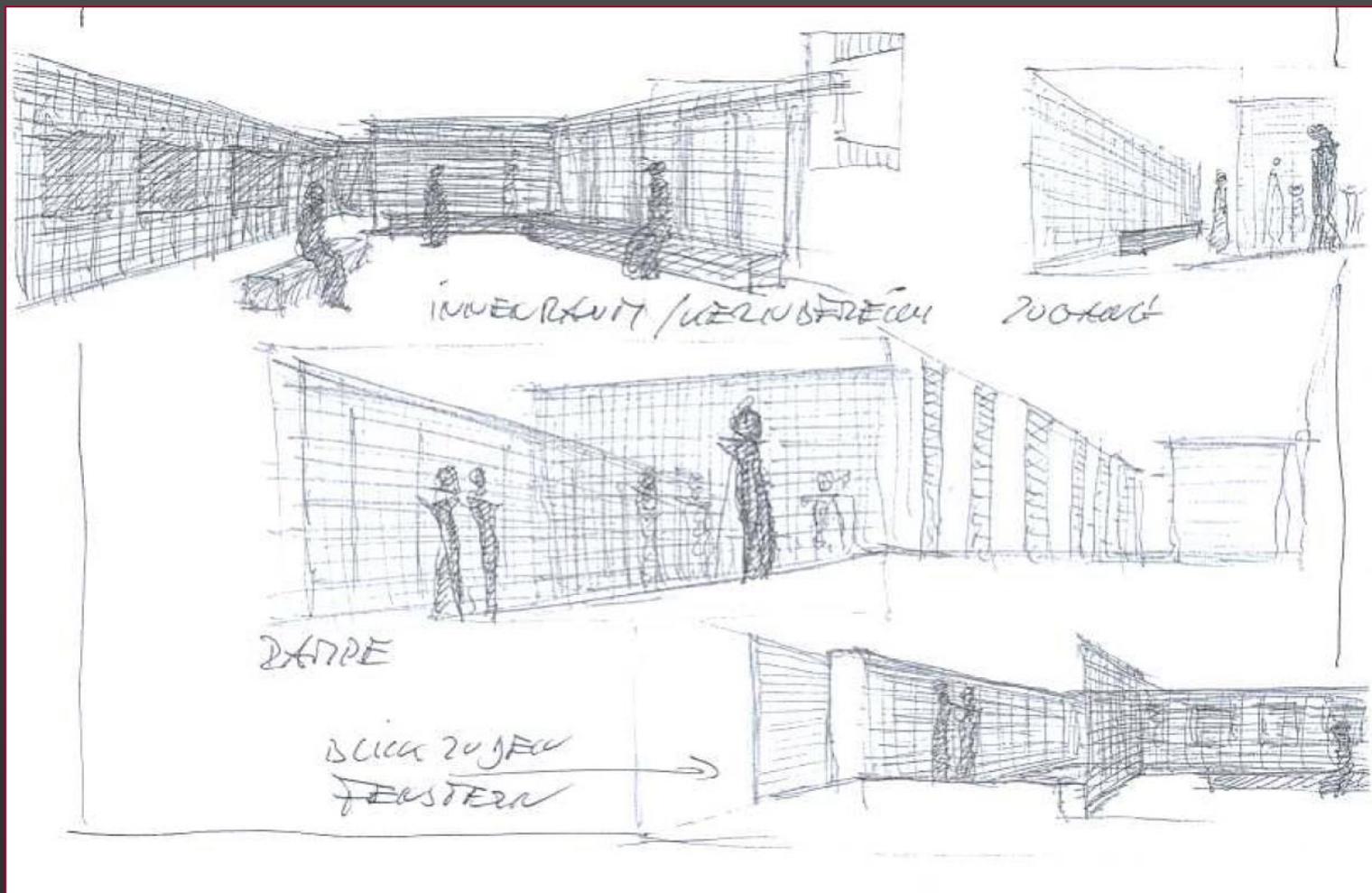
Vorhof und Glockentor



„Raum der Sprachlosigkeit“



„Raum der Sprachlosigkeit“



Das Kloster



Das Kloster



Klostergarten



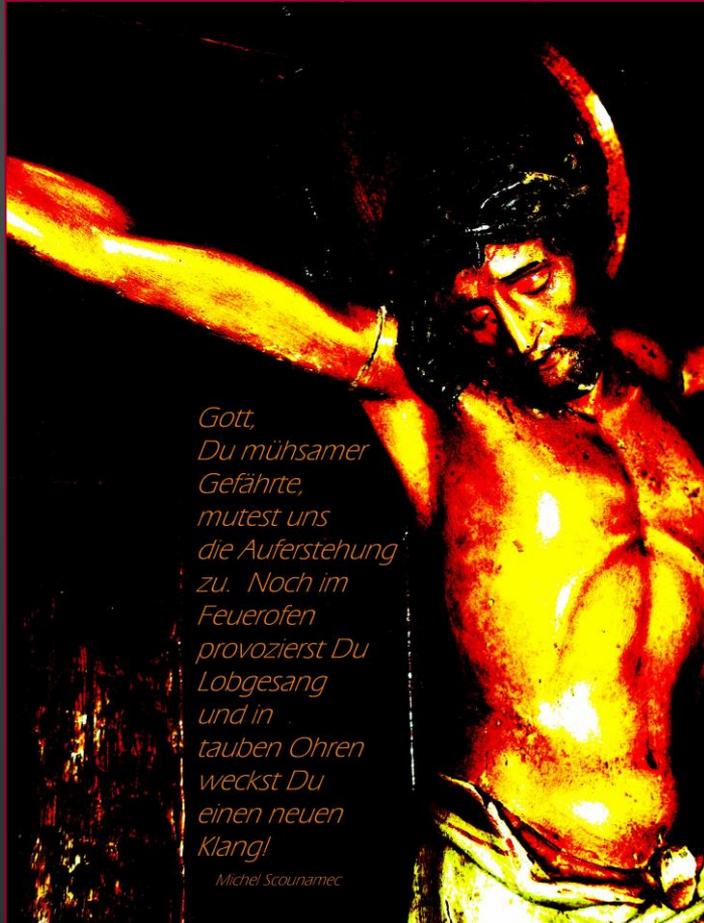
„Klosterhof“



Gedenkraum



Konventskapelle



Konventskapelle



Konventskapelle



Konventskapelle





Raum der Sprachlosigkeit



Raum der Sprachlosigkeit



Altarweihe



„Raum der Sprachlosigkeit“

wir sind wie Sterbende

*sie schicken uns ins Moor
denn sie fiebern vor Angst
im Sumpf ihrer Lügen
wir jedoch
auf schwankendem Boden
gehalten von oben*

*sie nötigen uns zum Torfstechen
um ihre Kassen zu düngen
für den verschlingenden Krieg
wir jedoch
Tränen und Schweiß
als Same des Friedens*

*sie sperren uns in Zwinger
uns zu erniedrigen
zu bloßen Arbeitstieren
wir jedoch
mit schwieliger Haut
immer noch Menschen*

*sie haken uns ab
und treiben uns
in die schwarzen Gräber
wir jedoch
den Moorleichen nahe*

und siehe: wir leben

Andreas Knapp

für Esterwegen



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !